
361/AB XXII. GP

Eingelangt am 26.06.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfragebeantwortung

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 347/J-NR/2003 betreffend Hubplattformen an den Bahnhöfen, die die Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde am 29. April 2003 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Gemäß Art. 52 Abs. 2 B-VG besteht ein Interpellationsrecht des Nationalrates nach Art. 52 Abs. 1 B-VG hinsichtlich aller Unternehmungen, für die der Rechnungshof (nach Art. 126b Abs. 2 B-VG) ein Prüfungsrecht hat. In inhaltlicher Hinsicht kann sich dieses Interpellationsrecht allerdings „nur auf die Rechte des Bundes (z.B. Anteilsrechte in der Hauptversammlung einer Aktiengesellschaft) und die Ingerenzmöglichkeiten seiner Organe beziehen, nicht jedoch auf die Tätigkeit der Organe der juristischen Person, die von den Eigentümern bestellt wurden.“ (AB 1142 BlgNR 18. GP, 4 f).

Diese Fragen haben nicht die Rechte des Bundes und die Ingerenzmöglichkeiten seiner Organe, sondern die Geschäftsführung dieser zum Inhalt und betreffen damit keinen Gegenstand der Vollziehung im Sinne des Art. 52 Abs. 2 B-VG.

Ich habe daher die österreichischen Bundesbahnen mit der gegenständlichen Anfrage befasst, die diese wie folgt beantwortet haben:

Frage 1:

Wie viele Bahnhöfe und Ausstiegstellen gibt es im gesamten österreichischen Schienennetz?
(Detaillierte Auflistung aller österreichischen Bahnhöfe und Ausstiegstellen)

Antwort:

Im Bereich der ÖBB gibt es aktuell rund 800 Bahnhöfe und Haltestellen (siehe Beilage 1).

Fragen 2 und 3:

An wie vielen dieser Bahnhöfe steht neben den Hubplattformen auch das dafür notwendige Personal (zur Bedienung der Hubplattform) in welcher Zeit zur Verfügung? (Detaillierte Auflistung aller österreichischen Bahnhöfe und genauer Zeitraum, wann diese Hubplattformen auch vom notwendigen Personal bedient werden).

An wie vielen dieser Ausstiegsstellen stehen Hubplattformen zur Verfügung? (Detaillierte Auflistung aller österreichischen Ausstiegsstellen mit Hubplattform)

Antwort:

Ich darf auf die Beilage 2 der österreichischen Bundesbahnen verweisen.

Frage 4:

Was ist der Grund dafür, warum die österreichischen Züge nicht mit wagengebundenen Einstiegshilfen ausgestattet wurden?

Antwort:

Der Fahrzeugbestand des Nahverkehrs der ÖBB setzt sich aus Fahrzeugen verschiedenster Baujahre zusammen. Aus technischen Überlegungen wurden bei den bisherigen Fahrzeugen Türbreiten von etwa 800 mm angewendet, die den damals gültigen Normmaßen entsprachen.

Frage 5:

Ist beabsichtigt, diese unumgängliche Adaptierung der wagengebundenen Einstiegshilfen in den nächsten Jahren endlich umzusetzen?

Wenn ja: Bis wann werden wie viele Wagen mit wagengebundenen Einstiegshilfen ausgestattet? (Detaillierte Auflistung bis wann welche Züge mit wagengebundenen Einstiegshilfen ausgestattet werden)

Wenn nein, warum nicht?

Bis wann werden dann alle Bahnhöfe mit Hubplattformen und dem dazugehörigen Personal ausgestattet?

(Detaillierte Aufstellung, ab welchem Datum an welchem Bahnhof Hubplattformen die noch fehlende Hubplattform samt den dafür notwendigen Personal zur Verfügung steht)

Antwort:

Eine nachträgliche Adaptierung des Fahrzeugparks der ÖBB mit wagengebundenen Einstiegshilfen wird aus technischen und wirtschaftlichen Überlegungen nicht in Erwägung gezogen.

Die ÖBB arbeiten derzeit an der Realisierung einer mobilen Leichtbaurampe sowie Hebeeinrichtung zur Mitnahme in Fernverkehrszügen (Manipulation durch Zugbegleiter). Die diesbezüglichen Ergebnisse werden voraussichtlich noch im Sommer d.J. vorliegen.

Im Bereich der ÖBB sind gegenwärtig insgesamt 62 Bahnhöfe (insbesondere Haupt- sowie wichtige Verkehrsknotenbahnhöfe) mit mobilen Rollstuhlhebeliften ausgestattet.

Die Auswahl der Standorte erfolgt primär dem Bedarf entsprechend sowie im Rahmen der personellen und technischen Möglichkeiten (Voraussetzung für den Einsatz derartiger Geräte sind ausreichend dimensionierte, feste Bahnsteige).

Frage 6:

Gibt es im Bundesbudget 2003 bzw. 2004 fix veranschlagte Mittel, die ausschließlich für die behindertengerechte Nutzung der ÖBB zur Verfügung stehen?

Wenn ja: Wie hoch sind die Mittel für 2003 bzw. 2004?

Wenn nein: Aus welchem anderen Titel des Bundesbudget werden diese längst überfälligen Maßnahmen finanziert?

Antwort:

Für die Jahre 2003 und 2004 wurden keine budgetären Vorkehrungen für Investitionen explizit in behindertengerechte Ausstattung getroffen, da zahlreiche Maßnahmen für Behinderte in Investitionsvorhaben integriert sind, z.B. Blindenleitsysteme bei Bahnhofsumbauten.

In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass eine Verknüpfung von Fördermitteln mit behindertengerechter barrierefreier Ausstattung im gemeinwirtschaftlichen Leistungsvertrag vereinbart wurden. Dabei wurde unter anderem vereinbart, dass die österreichischen Bundesbahnen

- speziell konstruierte Hebelifte für Körperbehinderte, besonders für Rollstuhlfahrer, auf mehr als 70 Bahnhöfen in ganz Österreich, sowie
- eisenbahngerechte Fahr- und Tragesessel für Schwerkörperbehinderte Menschen, um das Heben in den Einstieg und die Durchfahrt durch enge Türen und Gänge im Zug bis zum Sitzplatz zu ermöglichen, auf insgesamt 20 Bahnhöfen in ganz Österreich

für diese Kundengruppen zur Verfügung stellen und einsetzen.

Weiters wurde vereinbart, dass die ÖBB zur Wahrung der Interessen von behinderten Fahrgästen, sowie als Ansprechpartner und Auskunftspersonen für Behinderte, insgesamt neun regionale und eine zentrale Behinderten-Serviceeinheiten betreiben.

Frage 7:

Beabsichtigen Sie alle Züge barrierefrei nutzbar zu machen?

Wenn ja: Bis wann wird dieses Vorhaben umgesetzt sein?

(Detaillierte Zeitplanung der Umsetzung welcher Maßnahmen)

Wenn nein: Wie rechtfertigen Sie die Tatsache, dass Menschen mit Behinderung im öffentlichen Verkehr, speziell bei der ÖBB noch immer eklatant diskriminiert werden?

Antwort:

Im Nahverkehr der ÖBB steht derzeit bei 231 Doppelstockwagen - entsprechende Bahnsteighöhe vorausgesetzt - ein nahezu stufenloser Einstieg zur Verfügung. Mit Jahresbeginn 2004 werden die behindertenfreundlichen E-Triebwagen "Talent" mit insgesamt 51 Garnituren sowie im 4. Quartal 2004 die Dieseltriebwagen "Desiro" mit 20 Garnituren (mit Option bis 140 Stück) in Verkehr gesetzt.

Fragen 8 und 9:

Ist Ihnen der Artikel 7 der österreichischen Bundesverfassung bekannt?

Wenn ja: Wie stehen Sie dazu?

Warum wurde er in Ihrem Ministerium noch nicht umgesetzt?

Antwort:

Zur Anführung des Artikels 7 der österreichischen Bundesverfassung, wonach niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden darf und die Republik (Bund, Länder und Gemeinden) sich dazu bekennt, die Gleichbehandlung von behinderten und nicht behinderten Menschen in allen Bereichen des täglichen Lebens zu gewährleisten, ist festzuhalten, dass im Bereich der Eisenbahnen der Mobilität behinderter Menschen seit Jahren Rechnung getragen wird.

So ist darauf hinzuweisen, dass im Zuge der behördlichen Genehmigungsverfahren bei der Prüfung der Einreichprojekte auf die behindertengerechte Ausgestaltung der Anlagen und Fahrzeuge Bedacht genommen wird, wobei die einschlägigen ÖNORMEN, die Dienstvorschriften, aber auch internationalen Vorgaben der UIC (des internat. Eisenbahnverbandes), und der Stand der Technik zur Anwendung kommen.

Auf Grund einer EU-Richtlinie sind nunmehr auch Technische Spezifikationen der Interoperabilität im Zusammenhang mit Fragen des barrierefreien Zuganges zu beachten.

Auch die ÖBB sind bestrebt, ihre Fahrzeuge und Anlagen in Zusammenarbeit der Interessensvertreter der Behinderten auf deren spezielle Bedürfnisse auszurichten.

Auf diesem Gebiet findet eine ständige Weiterentwicklung statt, wobei derzeit vermehrt Fragen der Berücksichtigung der Mobilität in Konzepten und generellen Vorschriften behandelt werden. Insbesondere wird damit erreicht, dass die Projekte bereits behindertengerecht eingereicht werden.

Dazu kann etwa auf folgende in letzter Zeit erfolgte Schritte hingewiesen werden:

Ein von der Behörde bereits seit langem gefordertes umfassendes Behindertenkonzept der ÖBB ist weitgehend fertiggestellt und wird dem bmvit in absehbarer Zeit vorgelegt werden.

Haltestellenkonzept der ÖBB:

Neben einem allgemeinen Betriebskonzept für Bahnsteige („*Bahnsteigkonzept*“) enthält dieses Konzept einen zweiten Teil, der sich mit behindertengerechten Maßnahmen bezüglich des Zuganges zu den Eisenbahnanlagen befasst („*Konzept für barrierefreie Infrastruktur*“).

Das Konzept liegt bereits vor und wird derzeit geprüft.

- Im Rahmen der Bahnhofsoffensive sollen insbesondere in den nächsten Jahren die frequenzstärksten Bahnhöfe Österreichs grundlegend modernisiert und mit einem barrierefreien Zugang ausgestattet werden.
 - Entwicklung und Einbau eines taktilen Blindenleitsystems für sehbehinderte und blinde Menschen.
 - Ausrüstung von Bahnhöfen mit Rollstuhlhebeliften
- In die neue Eisenbahnverordnung 2003, BGBl. II Nr. 209/2003, wurde eine Bestimmung hinsichtlich der baulichen Anforderungen an einen barrierefreien Zugang aufgenommen (§ 4 Abs. 5 der genannten Verordnung).

<p>Weidbach 161 Weiden am See 731 Weidlingau, Wien 110 Weidling, Klosterneuburg, 810 ☐ ☐ Weigelsdorf 511 P+R Weikendorf 930 Weikendorf-Dorfes 930 Weinberg 115 Weinberg 115 Weinens Isperdorf 811 Weistrach(4), St. Johann- 100 Weitersbach ☐ 995 Weitenbach-Neuhaus 513 Weitenbach, St. Gallen(3) 130, 131 Weitenkirchen in der Wachau 811 Weitenkirchen(11), Greifenburg(2) 223 (590m) ☐ Weitenstein-Kellerberg 220 (506m) Weitenkirchen 620 (688m) Weitersfeld 811 Weitersfeld a. d. Mux 560 Weitenbrunn 223 (117m) Weitwörth-Nußdorf(5) 210 Weixelbaum a. d. Mux 560 Weiz 531 8190 Weizelsdorf 660 Weizelsdorf Ort 660 Weiz Slaci 531 Weizberg, St. Martin(3) 560 Weiz Hauptbahnhof 101, 151, 150, 152, 153 X P+R, A1 ☐ Weiz Lokalbahn 153 X Wendling (2) 151 Wieng 101 Wiens 230 (813m) Wien 200 (524m)</p>	<p>Wien 501 P+R Wemstien 150 Westendorf 201 (782m) Westmannstätten 550 Weizdorf, Glaubendorf 800 Weyer 130 Weyregg ☐ 995 Wheandsthal, Holzroggenburg 112 Wien Atzgersdorf 510 Wien Blumental 511 Wien Breitenaber Straße (2) 710 Wien Breitensee 111 ☐ Wien Brunner Straße 902 Wienbrunn, Josefsheg(3) 115 (785m) Wiener Neudorf 515 Wiener Neustadt Aramionenses 521, 522 Wiener Neustadt Conias Nova 511 Wiener Neustadt Hbl 600, 500, 510, 511, 520, 524, 521, 522, 720 X P+R, A1 ☐ Wiener Floridsdorf Nord 510, 720, 711, 920 Wiener Franz-Josefs-Bahnhof 800, 810 ☐ A1 ☐ Wien Geiselbergstraße 920 Wien Gersthof 111 Wien Grillgasse 700, 720 Wien Hadersdorf 110 Wien Hadersstraße 710, 711 Wien Handelskai 111 ☐ Wien Handelskai 900, 901, 902, 710, 930, 940 Wien Hausfeldstraße 711</p>	<p>Wien Heiligenstadt 800, 111, 810 ☐ P+R ☐ Wien Haralds 111 ☐ Wien Herzendorf 902 Wien Hirschtal 711 Wien Hütteldorf 100, 900, 110, 111, 151, 150 X ☐ Wien Inzersdorf 511 Wien Jedlersdorf 902 Wien Kaiserbersdorf 920 Wien Kronenbachstraße 111 ☐ Wien Leopoldau 900, 901, 710, 930 Wien Lesing 510 X P+R ☐ Wien Lobau 711 Wien Matzelsdorfer Platz 900, 901, 902 ☐ Wien Matzelsdorfer Platz 515 Wien Mending 600, 900, 901, 902, 500, 510, 511, 512 X A1 ☐ Wien Meidling LB 515 Wien Mite 900, 901, 902, 920 X A1 ☐ Wien Nord 800, 900, 901, 902, 710, 810, 920, 930, 940 ☐ A1 ☐ Wien Nußdorf 810 ☐ Wien Oberböbling 111 ☐ Wien Oper 515 Wien Ottakring 111 ☐ Wien Penzing 110, 111 ☐ Wien Philadelphiabrücke 515 Wien Praterkai 711 Wien Rennweg 900, 901, 902, 920 Wien St. Marx 920 Wien Siemensstraße 900, 901, 710, 930 Wien Simmering 710, 711, 930, 940 ☐ Wien Spalising 900</p>	<p>Wien Sotteleau 800, 810 ☐ Wien Stadlau 711 Wien Strebersdorf 902 Wien Südbahnhof Bstg. 1, 9, 600, 700, 500, 710, 711, 720, 930, 940 X Park+Rail ☐ A1 Wien Südbahnhof Bstg. 21, 22, 900, 901, 902 weitere Fahrplanbilder siehe Wien Südbahnhof Wien Südbahnhof Bstg. 11, 19, 600, 500, 510, 511, 512 X Park+Rail A1 ☐ Wien Südtiroler Platz 900, 901, 902 ☐ Wien Süßenbrunn 900, 930 Wien Traisengasse 900, 901, 902, 710, 930, 940 ☐ Wien Weidlingau 110 Wien Westbahnhof 100, 700, 110, 151, 150 X Park+Rail A1 ☐ Wien Wolfgangsgasse 515 Wien Zentralfriedhof 920 Wien-Ellerswald(5) 550 Wieselburg a. d. Erlauf 120 Wieselersdorf, Preding(3) 550 P+R Wiesenu 620 (662m) Wiesenthal-Schwarzenbach(2) 113 (688m) Wiesenschwing-Oberndorf 201 Wiesen(3), Sigle(4) 524 Wiesing(2), Münster(2) 300 (526m) Wies Markt 550 Wiesmühle 153 Widdon 501 P+R Wildschut 210 Widungsmauer 920 Wilhelmsdorf 700 Willing 153</p>	<p>Wihelmsburg a. d. Traisen 113 Willendorf 522 Willendorf in der Wachau 811 Willersdorf a. d. Aachach 143 Windau 201 (723m) Windau 730 Windigsteig 831 Windischgarsten 140 (613m) P+R ☐ Winkl im Rosental 221 (618m) Winterbach 115 (718m) Winzendorf 522 Wipfling, Muckendorf 810 Witmannsdorf 513 Wolfgangsgasse, Wien 515 Wolfsberg 620 X ☐ Wolfskogel 500 (883m) Wolfskogel, Othmug. 171 (518m) Wolfschulze 171 Wolfsthal 920 P+R Wolruf 401 Wolkersdorf 801, 710 P+R ☐ Wolkrad 521 Wolfsdorf 531 Wopfling 521 Wörsdorf, St. Andral(2) 810 P+R Wörsdorf, 300 (605m) X P+R, A1 ☐ Wörschach Schweißbad 260 (644m) Wörsch, Hart 113 Wörsdorf-Joching 811 Wulkaprodersdorf 512, 730 P+R ☐ Wulkaprodersdorf Haltestelle 730 P+R Wulkersdorf, Herzmannsdorf-940 P+R</p>	<p>Zöbing 820 Zöbing, Krolsbach(4) 530 Zwundorf 700 P+R Zwettl 830 (635m) Zwettl Stadt 830</p>	
<p>Ybbs a. d. Donau (2) 100 X P+R, A1 Ybbsthal 132</p>	<p>Ybbs a. d. Donau (2) 100 X P+R, A1 Ybbsthal 132</p>	<p>Ybbs a. d. Donau (2) 100 X P+R, A1 Ybbsthal 132</p>	<p>Ybbsthalhütte, Sieginggraben- 132 (550m)</p>	<p>Zell a. d. Pram 150 Zell am Moos(7), Oberholent- 101 (571m) Zell am See 200, 230 (752m) X ☐ Zell am Ziller 310 (579m)</p>	<p>Zellermoos 230 (754m) Zellendorf 940 X P+R Zellweg 600, 620 (670m) X ☐ Ziegelhaiden 210 Ziersdorf 800 P+R</p>	<p>Zöbber(5), Ausschlag(3) 520 (631m)</p>

BEILAGE 2

Standorte der Hebelifte

Standort	Stk.	PV RL	Personal Verfügbarkeit (Uhrzeiten)							
			Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So/Ftg.	
Amstetten	2	RL Ost 1	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Attnang-Puchheim	2	Oberösterreich	6.45 - 21.00	6.45 - 21.00	6.45 - 21.00	6.45 - 21.00	6.45 - 21.00	6.45 - 21.00	13.00 - 21.00	13.00 - 21.00
Bad Gastein	1	Salzburg	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	06.45 - 17.45	08.45 - 17.45
Bad Hofgastein	1	Salzburg	07.00 - 17.30	07.00 - 17.30	07.00 - 17.30	07.00 - 17.30	07.00 - 17.30	07.00 - 19.30	07.00 - 17.30	08.45 - 19.30
Bad Ischl	1	Oberösterreich	PK + FdI während der Betriebszeiten							
Bischofshofen (Bf.-Umbau)	1	Salzburg	05.45 - 19.00	05.45 - 19.00	05.45 - 19.00	05.45 - 19.00	05.45 - 19.00	05.45 - 19.00	07.15 - 20.00	09.45 - 20.00
Bludenz	2	Vorarlberg	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Bregenz	1	Vorarlberg	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Bruck a.d.Mur	1	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Dornbirn	1	Vorarlberg	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Ebensee Landungsplatz	1	Oberösterreich	Zugbegleiter während der Betriebszeiten							
Feldkirch	1	Vorarlberg	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Flughafen Wien Schwechat	1	RL Ost 2	Hebelift ja, Personal nein, Hilfe durch Zugbegleiter							
Frankenmarkt	1	Oberösterreich	FdI + ZUB während der Betriebszeiten							
Gleisdorf	1	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Golling	1	Salzburg	06.25 - 15.00*	06.25 - 15.00*	06.25 - 15.00*	06.25 - 15.00*	06.25 - 15.00*	06.25 - 15.00*	geschlossen	geschlossen
Graz Hbf.	2	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Hallein	1	Salzburg	06.20 - 18.40	06.20 - 18.40	06.20 - 18.40	06.20 - 18.40	06.20 - 18.40	06.20 - 18.40	08.20 - 13.25	11.10 - 18.40
Hohenems	1	Vorarlberg	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Innsbruck Hbf.	2	Tirol	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Jenbach	1	Tirol	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
Kapfenberg	1	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Kirchberg i.T.	1	Tirol	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
Kitzbühel	1	Tirol	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
Klagenfurt Hbf.	2	Kärnten	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Knittelfeld	1	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Kufstein	1	Tirol	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
Landeck	1	Tirol	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	KEIN PERSONAL
Leoben Hbf.	1	Steiermark	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Lienz	1	Kärnten	Hilfe nach rechtzeitigem tel. Anmelden während der Betriebszeiten							

Linzb Hbf	3	Oberösterreich	6.45-22.45	6.45-22.45	6.45-22.45	6.45-22.45	6.45-22.45	6.45-22.45	8.45-22.45
Mallnitz Obervellach	1	Kärnten	Hilfe nach rechtzeitig tel. Anmeldung während der Betriebszeiten	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Mürzzuschlag	1	Steiermark	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	EIN PERSONAL
Ötztal	1	Tirol	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
Pöchlarn	2	RL Ost 1	Hilfe nach rechtzeitig tel. Anmeldung während der Betriebszeiten	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Pörschach am Wörth.	1	Kärnten	06.30 - 18.00	06.30 - 18.00	06.30 - 18.00	06.30 - 18.00	06.30 - 18.00	06.30 - 18.00	08.45 - 19.15
Saalfeiden	1	Salzburg	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
Salzburg Hbf.	3	Salzburg	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
Schlading	1	Steiermark	05.35 - 18.15	06.45 - 18.15	06.45 - 18.15	06.45 - 18.15	06.45 - 18.15	06.45 - 17.05	09.30 - 20.15
Schwarzach St.Veit	1	Salzburg	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Selzthal	1	Steiermark	Hilfe nach rechtzeitig tel. Anmeldung während der Betriebszeiten	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Spittal-Millstättersee	1	Kärnten	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	08.00 - 21.00	EIN PERSONAL
St. Anton am Arlberg	1	Tirol	05.45 - 18.15	06.30 - 18.15	06.30 - 18.15	06.30 - 18.15	06.30 - 18.15	07.30 - 16.15	09.30 - 18.15
St. Johann im Pongau	1	Salzburg	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
St. Johann in Tirol	1	Tirol	6.30 - 22.15	6.30 - 22.15	6.30 - 22.15	6.30 - 22.15	6.30 - 22.15	6.30 - 22.15	10.30 - 20.00
St. Valentin	1	Oberösterreich	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
St. Pölten	2	RL Ost 1	Fdl + ZUB während der Betriebszeiten						
Steyr	1	Oberösterreich	nur nach Vereinbarung mit Geschäftsbereich Netz!						
Tulln	1	RL Ost 1	1)	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Unzmarkt	1	Steiermark	Hilfe nach rechtzeitig tel. Anmeldung während der Betriebszeiten	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24	0-24
Velden am Wörthersee	1	Kärnten	08.00 - 16.00	08.00 - 16.00	08.00 - 16.00	08.00 - 16.00	08.00 - 16.00	Mithilfe ZUB	Mithilfe ZUB
Villach Hbf.	3	Kärnten	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
Waidhofen an der Ybbs	1	RL Ost 1	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10	06.00 - 23.10
Weis Hbf.	2	Oberösterreich	Bahnsteig nur über sehr störungsanfälligen Uralift erreichbar. Nirgendwo Ausstieg möglich.	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24	0 - 24
Wien FJB	1	RL Ost 1	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00	06.05 - 02.00
Wien Nord	1	RL Ost 2	Wegen derzeitigem Umbau Benützung nur nach Rücksprache mit Wf. Neustadt						
Wien Südbf.	2	RL Ost 2	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	6.50 - 22.00	9.00 - 21.45
Wien Westbf.	2	RL Ost 1	Mithilfe durch ZUB (vor Ort kein Personal)						
Wiener Neustadt	1	RL Ost 2	06.10 - 19.50	06.10 - 19.50	06.10 - 19.50	06.10 - 19.50	06.10 - 19.50	06.10 - 19.50	07.10 - 19.50
Wörgl	1	Tirol							
Ybbs an der Donau	1	RL Ost 1							
Zell am See	1	Salzburg							

1) 0 - 24 Uhr nach rechtzeitig Vornanmeldung beim regionalen Behindertensprecher Steiermark

Mo-Do 7.00-15.00 Uhr und Fr 7.00-12.00 Uhr

*) ausgenommen Mittagspause